

MÖBELMARKT daily

Das Haus des fließenden Lebens

Mittwoch, 16.01.2019

Auch in diesem Jahr hat die imm cologne ein aufstrebendes Designstudio aufgefordert, seine ganz persönliche Wohnsimulation zu gestalten. Das Ergebnis: „Das Haus“ in Halle 3.1, das sich als ein Haus der Stimmungen bzw. der verschiedenen Tagesrhythmen präsentiert. Noch radikaler als seine Vorgänger hat das beauftragte Studio Truly Truly mit Sitz in Rotterdam die klassischen Wohnfunktionen aufgelöst und eine weitgehend offene Wohnfläche geschaffen. Deutlich abgetrennt sind lediglich ein von Grünpflanzen umgebener Raum mit einem runden Tisch und ein Schlafraum, der mit drehbaren Wand-elementen versehen wurde. Als Zentrum des Hauses fungiert eine fest installierte Küche und ein großer Tisch. „Dieser Tisch ist aber kein Esstisch“, stellt Joel Booy vom Studio Truly Truly bei einer Präsentation am Messe-Dienstag richtig. „Wir bezeichnen ihn als einen aktiven Tisch, an dem viele verschiedene Dinge geschehen.“ Auch die anderen Bereiche sind vielfältig nutzbar, wobei es angenehm auffällt, dass es gleich zwei „weiche“ Entspannungszonen gibt. Wer Intimität, eine gewisse optische Ruhe und echte Wärme sucht, wird von diesem „Haus“ eher enttäuscht sein. Multioptionalisten hingegen werden es mögen.

Das Haus des fließenden Lebens

Links

- [imm cologne](#)
- [LivingKitchen](#)